

HÖRVERSTEHEN 1 - LÖSUNGEN

1. Vor einem Konzert möchte sie ...

- A genau wissen, was das Lied sagt.
- B die Musiker genau kennen lernen.
- C Erstkontakt mit der Bühne haben.

A	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

2. Sie drückt die Stimmung des Songs aus

- A nur mit ihren Händen.
- B auch mit ihren Lippen.
- C sogar mit ihrem Körper.

C	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

3. Die Reaktion des Publikums...

- A ist ihr unwichtig.
- B ist Teil ihrer Übersetzung.
- C findet sie amüsant.

B	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

4. Sie kam auf die Band Keimzeit ...

- A durch Zufall.
- B weil es ihre Lieblingsband ist.
- C weil die Band sie anstellte.

C	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

5. Die Organisatoren ...

- A hatten Zweifel an ihr.
- B dachten, dass die Besucher durch Laura die Lieder besser verstehen würden.
- C waren schon von Anfang an von Laura begeistert.

A	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

6. Welche Aussage ist richtig?

- A Nur gehörlose Zuschauer achten auf Laura während des Auftritts.
- B Laura kommt bei allen Zuschauern gut an.
- C Durch Laura verstehen alle Zuschauer die Zeichensprache.

B	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

HÖRVERSTEHEN 2

0. Die Teilnahme an Mary Anne Philippakis' Kursen...

- A hat abgenommen.
- B hat sich verdreifacht.
- C ist stark gestiegen.

C	<input checked="" type="checkbox"/>
---	-------------------------------------

7. Die Altersgrenze der Kinder liegt bei

- A einem Jahr.
- B zwei Jahren.
- C drei Jahren.

C	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

8. Die Kinder setzen sich

- A manchmal eine Stunde lang mit der englischen Sprache auseinander.
- B immer während einer Stunde mit der englischen Sprache auseinander.
- C für eine Stunde nur spielerisch mit der englischen Sprache auseinander.

B	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

9. Die Eltern ...

A. ergreifen früh die Initiative.

B. glauben fest daran, dass solche Kurse erfolgreich sind.

C. halten solche Kurse für nötig, wenn es um die Berufsaussichten ihrer Kinder geht.

C	
---	--

10. Welche Aussage ist richtig?

A. Studien zufolge sind solche Kurse im frühesten Kindesalter sehr positiv.

B. Studien belegen, dass Sprachkurse für Kleinkinder effektiv sind.

C. Nach wissenschaftlichen Angaben ist es noch nicht klar, dass solche Sprachkurse für Kleinkinder wirkungsvoll sind.

C	
---	--

11. Petra Schulz ist der Meinung, dass ...

A. man eine Fremdsprache nur von Klein an gut lernen kann.

B. die Unterrichtszeit bei solchen Kursen entscheidend ist.

C. Eltern eine wichtige Rolle beim Erlernen einer Fremdsprache spielen.

B	
---	--

12. Eltern schicken ihre Kleinkinder zu Sprachkursen, weil ...

A. sie dann ein musikalisches Gefühl entwickeln.

B. sie später mit einer besseren Intonation sprechen.

C. es ihnen nicht schaden kann

B	
---	--